

# Die wunderbaren Jahreszeiten

Seit unserer Hochzeitsreise vor mehr als acht Jahren nach Florida und Mexiko schaue ich die Jahreszeiten mit ganz anderen Augen an. Bis anhin war es normal, immer dem Jahresverlauf zu folgen, ich kannte nichts anderes, deshalb schenkte ich den Jahreszeiten auch nicht besondere Aufmerksamkeit.

## AB NACH FLORIDA

Für unsere Flitterwochen ging's Ende November ab ins warme Florida. Obwohl für Südstaatenverhältnisse der „Winter“ auch langsam Einzug hielt, blühten in den Rabatten der Disneyworlds Weihnachtssterne en masse! Wunderschön war das für mich anzusehen, aber auch ein wenig komisch. Denn bei uns zu Hause hatten die ja auch Saison, nur halt in der Wohnstube!

Später ging's weiter nach Mexiko. Wir genossen die herrlichen, riesigen und wunderschön blühenden Pflanzen bei unseren Unterkünften.

Ich konnte kaum genug davon bekommen - all unsere Zimmerpflanzen in der Natur in ihrer Grösse zu sehen.

Nur eines verwunderte mich: Wie in aller Welt hatten die unser Hotel zwischen die hohen Kokospalmen gebaut? Ich wusste, es stand noch nicht allzu lange da. So fragte ich einen Angestellten, ob man beim Bau des Hotels zwischen den Palmen hindurch gebaut hätte. Der Herr schaute mich an, als käme ich von einem anderen Stern! Nein, natürlich hatten sie das nicht so gemacht. Alles wurde gerodet, denn die Kokospalmen sind schnellwüchsig, bereits in sieben Jahren stehen sie in voller Grösse da!

Später schmünzelte ich über meine Frage, es ist ja klar, dass diese Bäume während des ganzen Jahres mehr oder weniger gleichmässig wachsen, da die Jahreszeiten in diesen Breiten nur in sehr abgeschwächter Form zu erleben sind. Hier gibt es keinen Stillstand im Winter, der

Baum hat also ständig Zeit zu wachsen!

Wir genossen unsere Flitterwochen in der badewannenwarmen Karibik und erfrischten uns zwischendurch mit einem Kokosdrink.

## ZURÜCK IN DIE SCHWEIZ

Bei der Heimreise betrug der Temperaturunterschied Cancun-Kloten ca. 30°C. Doch mit unseren aufgewärmten Herzen und Sinnen machte das nicht viel aus.

## FRÜHLING, SOMMER, HERBST UND WINTER

Seither ist bei mir die Wahrnehmung für die Jahreszeiten ordentlich intensiver geworden.

Nie möchte ich den ganzen Winter im sonnenverwöhnten Süden verbringen. Immer nur schönes, warmes Wetter, auf die Dauer wird auch das langweilig und eintönig. Zu gerne habe ich den klirrend kalten Winter mit den langen Eiszapfen, dem Schnee, dem Ski fahren und dem Schlitteln.

Umso mehr geniesse ich dann das

Frühlingserwachen mit den ersten Schneeglöckchen und den Krokussen. Es riecht alles anders, Blütenduft schwängert die Luft.

Schon bald darauf fängt mein Gärtnerherz an höher zu schlagen. Nach der gemütlichen Winterpause im Haus zieht es mich nun wieder nach draussen. Täglich sieht man, wie die Matten grüner werden und schon bald die ersten Vögel aus dem Süden zurück kommen.

Den üppigen Sommer geniesse ich barfuss. Obwohl viel zu tun ist in Garten und Hof, mag ich diese zeitweise anstrengende Zeit.

Ich kann mich vollsaugen mit den Sommergerüchen, sattsehen an den intensiv leuchtenden Farben. Zwischendurch verschafft uns ein zünftiges Regenwetter eine Verschnaufpause. So macht es mir nichts aus, die liegen gebliebene Arbeit im Haus zu verrichten.

Kommt nach der üppigen Ernte der erste kühle Sturm und werden die Tage merklich kürzer, steht der

Herbst vor der Tür. Die langen Kleider werden aus dem Schrank geholt, draussen Laub gewischt und der Garten wird für den Winter bereit gemacht.

Schon bald einmal tanzen die ersten Schneeflocken vom Himmel, Zeit zur Ruhe zu kommen, für uns und für die Tier- und Pflanzenwelt.

*Geniessen wir sie, die vier Jahreszeiten, mit all ihren Schönheiten, anstrengenden, intensiven und auch erholsamen Momenten!*

RENATE BAUMANN, WICHTRACH

## IN DIESER AUSGABE

**Kirchdorf:** Am 27. Juni, Jubiläumsgottesdienst, 25 Jahre Pfarrerehepaar > **S.14**  
**Thierachern:** Am 6. und 19. Juni besondere Gottesdienste in der Natur > **S.15**  
**Wichtrach:** Am 27. Juni, Gottesdienst unter Mitwirkung des Kirchenchores > **S.16**

Pfarramt Gerzensee:  
Pfarrer Hans Schneider  
Dorfstrasse 31 · 3115 Gerzensee  
T 031 781 39 69  
hans.schneider@kirchegerzensee.ch

Leitung KUV:  
Pfarrer Andreas Lüdi  
Sonnhaldeweg 14 · 3110 Münsingen  
T 031 721 96 31  
andreas.luedi@kirchegerzensee.ch

Präsidentin des Kirchgemeinderates:  
Eva Tschannen-Wittwer  
Untere Kirchenzelg 2 · 3115 Gerzensee  
T 031 781 00 73  
eva.tschannen@kirchegerzensee.ch

Redaktion Gemeindegeseite:  
Pfarrer Hans Schneider  
Redaktionsschluss für die  
Doppelnummer Juli/August: 2. Juni  
www.kirchegerzensee.ch

Reformierte Kirchgemeinde  
Gerzensee



## GOTTESDIENSTE

### Sonntag, 13. Juni, 9.30 Uhr:

Gottesdienst mit Taufe und Predigt von Pfarrer Hans Schneider. Orgel spielt Barbara Küenzi.

### Sonntag, 27. Juni, 9.30 Uhr:

Waldgottesdienst in der Buchenlücke mit sechs Taufen und Predigt von Pfarrer Hans Schneider. Mitwirkung der Musikgesellschaft Gerzensee. Im Anschluss an den Gottesdienst offeriert die Kirchgemeinde Getränke und Gebäck. Es besteht auch die Möglichkeit zum Bräteln. Traditionsgemäss bitte selber eine Sitzunterlage mitnehmen. Bei ungünstiger Witterung findet der Gottesdienst in der Kirche statt, anschliessend Kirchenkaffee im Kornhaus. Ab 7.30 Uhr gibt Telefon 1600 Auskunft, wo der Gottesdienst stattfindet.

### Abendgebet

Mittwoch, 2. Juni, 19.00 bis ca. 19.30 Uhr, in der Kirche. Abendgebet mit Musik, Worten und Stille.

### Kollekten im April 2010

Karfreitag, 2. April: Selbsthilfegruppe für Hirnverletzte Thun: 180.—  
Ostern, 4. April: Christlicher Friedensdienst Bern: 153.—  
Gottesdienst, 11. April: Ökumenische Organisationen: 110.—  
Gottesdienst, 25. April: Heim Oberried, Belp: 135.—

Im Namen aller, denen die Kollekten zugute kommen, danken wir herzlich für Ihren Beitrag.

## KINDER UND JUGENDLICHE

### Kindertreff

Sonntag, 13. Juni, 9.30 – 10.30 Uhr, im Kornhaus Gerzensee.  
Sonntag, 27. Juni, 9.30 – 10.30 Uhr, in der Buchenlücke, bei ungünstiger Witterung im Kornhaus. Ab 7.30 Uhr gibt Telefon 1600 Auskunft, wo der Kindertreff stattfindet.

Leiterin des Kindertreffs:  
Heidi Stalder, Belpbergstrasse 40,  
3115 Gerzensee, 079 858 48 31.

### Kindernachmittag

Samstag, 12. Juni, 14.00 – 16.30 Uhr, im Kornhaus.  
Der Kindernachmittag ist ein Angebot für Kinder ab 4 Jahren bis und mit 1. Klasse (jüngere Kinder nach Absprache). Die Kinder hören eine Geschichte, können spielen und basteln und bekommen ein «Zvieri».

Es sind auch Kinder willkommen, die nicht regelmässig teilnehmen. Weitere Informationen sind erhältlich bei der Leiterin: Denise Errass, Tel. 031 781 18 75.

### Kirchliche Unterweisung KUV

Voranzeige: Der Gottesdienst zum Start ins KUV-Jahr 2010/2011 wird am 29. August 2010, 9.30 Uhr in der Kirche Gerzensee stattfinden. Informationen zur KUV erhalten Sie beim Leiter der KUV, Pfr. Andreas Lüdi, Tel. 031 721 96 31.

### Jugendtreff

Freitage, 11. und 25. Juni, 19.00 bis 22.00 Uhr im Kornhaus.  
Leiter des Jugendtreffs:  
Daniel Krieg, Tel. 079 243 16 66.

## CHRONIK

### Juni 2009 – April 2010

**Taufen**  
• Ines Lena Dällenbach, Bern  
• Jan Jakob. Mühledorf

### Trauerungen

• Silvan Heimgartner und Andrea Jordi, Bern  
• Thomas Hodel und Blanca Fankhauser, Gerzensee  
• Sascia Cavallaro und Daniela Hörler, Wichtrach  
• Giuseppe Carugo und Claudia Tersigni, Gümligen

### Trauerfeiern

• Walter Hänni, 1932  
• Fritz Schürch-Schmid, 1932  
• Françoise de Meuron-Vaucher, 1917  
• Helene Niederhauser-Tschanz, 1929  
• Elisabeth Milt-Herrmann, 1935  
• Anna Hänni-Kummer, 1957  
• Annemarie Kaiser-Iten, 1924  
• Julia Krähenbühl-Hässler, 1915

## HOHE GEBURTSTAGE

**88-jährig**  
• 19. Jacob Schranz, Grubenweg 8

**83-jährig**  
• 30. Samuel Wyler-Kaufmann, Kohlhüttenweg 4

**82-jährig**  
• 14. Walter Güdel, Dorfstrasse 32

**77-jährig**  
• 22. Susanna Lundsgaard-Hansen, Sadelstrasse 1

**76-jährig**  
• 14. Elise Augstburger-Gfeller, Rütigässli 6

**75-jährig**  
• 17. Fritz Augstburger-Kiener, Breitenriedstrasse 12

## UND AUSSERDEM

### Frauenwandergruppe Gerzensee-Kirchdorf

Dienstag, 1. Juni 2010:  
Treffpunkt: 8.00 Uhr, Bahnhof Münsingen.  
Wanderung ab Yverdon-les-Bains durch Teilgebiete der Grande Caricaïs nach Yvonand. Wanderzeit: Ca. 3 Stunden.  
Auskunft und Anmeldung bei Frau Hanni Riem, Tel. 031 781 14 09.

### Gemeinsames Mittagessen für Seniorinnen und Senioren

Freitag, 4. Juni, 12.00 Uhr, im Restaurant «Bären». Anmeldungen an Frau Margot Schmid, Telefon 077 443 09 64.

### Orgelmatine

Sonntag, 6. Juni, 10.30 Uhr, in der Kirche Gerzensee: Christine Heggendorff spielt Orgelmusik. Eintritt frei, Kollekte.

### Altersausflug

Mittwoch, 9. Juni, 12.00 Uhr, auf dem Parkplatz bei der Post Gerzensee.  
Rückkehr ca. 18.00 Uhr

### Rundreise mit Zvieri im Restaurant Chuderhüsi

Hinfahrt via Steffisburg, Schallenberg, Schangnau, Langnau zum Chuderhüsi.  
Dauer der Hinfahrt: Ca. 2 Stunden.  
Vor dem Zvieri bleibt Zeit bei einem kleinen

Spaziergang die Aussicht zu geniessen. Rückfahrt via Würzbrunnen, Röthenbach, Oberdiessbach nach Gerzensee.  
Dauer ca. 90 Minuten.

Carfahrt und Zvieri werden durch die Gemeinde und Kirchgemeinde Gerzensee offeriert.

Weitere Informationen und Anmeldungen: Elisabeth und Otto Richter, Tel./Fax 031 781 14 68.

### Aktiv 50+ Gerzensee

**Bergfrühlingswanderung**  
Freitag, 18. Juni 2010.  
Treffpunkt: 6.50 Uhr, am Bahnhof Wichtrach.

Rückkehr nach Wichtrach: 17.52 Uhr.  
Bummerepass, Metschstand (Mittagessen), Hahnenmoospass.

### Es werden zwei geführte Varianten angeboten:

*Eine kürzere:* Starthöhe 1950 Meter über Meer, Länge 4 Kilometer, Höhendifferenz 150 Meter, Wanderzeit ca. 1,5 Stunden.  
*Eine längere:* Starthöhe 1707 Meter über Meer, Länge 5,7 Kilometer, Höhendifferenz 400 Meter, Wanderzeit ca. 2,5 Stunden.  
Weitere Informationen:  
Christine und Gerold Hess, Hofacker, 3116 Kirchdorf, Tel. 031 781 20 36.